

Max-Lingner-Kolloquium (Berlin, 27-28 Nov 10)

Angelika

1. Max-Lingner-Kolloquium

"... kommen Sie und arbeiten Sie mit uns an der Zeitung MONDE."

Die Welt der Pariser Wochenzeitschrift MONDE (1928 - 1935)

am 27./28. November 2010

in der Akademie der Künste in Berlin, Hanseatenweg 10, 10557

Berlin-Tiergarten.

Max-Lingner-Stiftung und Archiv der Akademie der Künste

Eine Veranstaltung von Helle Panke, gefördert von der Stiftung

Deutsche Klassenlotterie Berlin

Die im Titel zitierten Worte stammen aus einem Brief, den Henri Barbusse, von Juni 1928 bis September 1935 Herausgeber der Pariser Wochenzeitschrift MONDE, 1930 an den Maler Max Lingner geschrieben hat. Während Lingners Mitarbeit an MONDE gut dokumentiert ist, hat die Geschichte der Zeitschrift bisher nur partiell Aufmerksamkeit gefunden. Mit dem Kolloquium sollen Anstöße dafür gegeben werden, diese internationale "Zeitschrift für literarische, künstlerische, wissenschaftliche, ökonomische und soziale Information" (so anfangs ihr Untertitel) genauer zu betrachten. In neun Vorträgen werden die charismatische und widersprüchliche Persönlichkeit von Barbusse, die internen und externen politischen Konflikte, veröffentlichte Beiträge und die Gestaltung der Titelblätter ebenso behandelt wie der mediengeschichtliche und gesellschaftspolitische Kontext.

Das Programm finden Sie unter

<http://kolloquium.max-lingner-stiftung.de>.

Quellennachweis:

CONF: Max-Lingner-Kolloquium (Berlin, 27-28 Nov 10). In: ArtHist.net, 03.11.2010. Letzter Zugriff 23.12.2025. <<https://arthist.net/archive/33189>>.